

# Bericht aus der Ausgabe 09-2022 Baden Tennis



# TENNIS Baden

Nr. 9 September 2022 Offizielles Verbandsorgan des Badischen Tennisverbandes e.V. [www.badischertennisverband.de](http://www.badischertennisverband.de)



## Team Talent Cup

Badische Auswahl sichert sich Rang 5 in Essen

**TC SPECHBACH**

# Ein Tennis-Märchen wird wahr

Nach sieben Jahren ohne Team gelingt direkt der Aufstieg

**V**or großer Kulisse wurde Anfang Mai die neu gegründete Herren-Mannschaft des TC Spechbach dem anwesenden Publikum und den Sponsoren vorgestellt. Den enthusiastischen Worten mussten nun aber auch Taten folgen, sodass sich eine gewisse Nervosität vor dem ersten Heimspiel in der Mannschaft breitmachte. Die Vorbereitungszeit war witterungsbedingt mit nur 14 Tagen sehr kurz. Würde das reichen, um in der 1. Kreisliga bestehen zu können?

Am Sonntag, dem 8. Mai, war die 2. Mannschaft des TC Gemmingen Gast zum ersten Heimspiel. Man führte schnell und die Aktiven auf den Plätzen ließen nichts anbrennen. Voller Elan und Spielfreude wurden die Doppel angegangen und die Spechbacher mit einem deutlichen Heimsieg belohnt. Mit taktischen Meisterleistungen und zunehmender Routine



Foto: Horst Kuhn, Rudolf Eisemann

Die Herren 1 des TC Spechbach nach ihrer Rückkehr vom Auswärtsspiel mit den Aufstiegstrikot: Luca Beetz, Patrick Hartmann, Basti Huber, Sascha Ehmann (v.v.l.), Semih Reini, Trainer Günter Hartmann, Alex Reschling, Robin Jakob, André Kreuzwieser, Dominik Fletterer, Daniel Beetz (h.v.l.)

konnten auch die Begegnungen 2 und 3 für Team Spechbach verbucht werden. Spannend wurde es dann kurz vor der Pfingstpause nochmal, als man auf die noch ungeschlagenen Herren des TC Eppingen traf. Es kam zu den erwarteten hart umkämpften Duellen – mit Glück hieß es am Ende ‚Auswärtssieg‘ und die Spechbacher durften erneut jubeln.

Die dann anstehende Pfingstpause wurden für Training und Teilnahme an LK-Turnieren genutzt, um weitere Spielpraxis für die verbleibenden zwei Spiele zu erlangen. Und mit großer Spannung sahen die Spechbacher Herren dem letzten Heimspiel entgegen. Zwar ohne Sieg, aber jeweils knapp unterlegen, war der TCS gewarnt. Auch konnte das Heimteam urlaubsbedingt nicht in Topbesetzung antreten – die Positionen 1, 2, 4 und 6 mussten kompensiert werden. Doch für die „Daheimgebliebenen“ war dies offensichtlich Ansporn genug, um alles zu geben, könnte man doch mit einem Sieg vor heimischem Publikum bereits am vorletzten Spieltag den Aufstieg in die 2. Bezirksklasse klar machen. Gesagt – getan! Am Ende des Spieltages lag man sich nach einem souveränen 9:0 und 18:1-Sätzen in den Armen und feierte mit dem zahlreich erschienenen Publikum den Aufstieg. Am letzten Spieltag ging es Mitte Juli dann eigentlich um nichts mehr. Der Aufstieg für den TCS war eingetütet und das Team TC Elsenz 1 hätte sich mit einem Sieg nur marginal in der Tabelle verbessern können. Aber Teamkapitän Patrick Hartmann gab die Losung „12:0 – weiße Weste“ aus und so zeigten sich die Herren wieder in bester Spiellaune. Der TC Elsenz erwies sich als veritabler Gegner und machte es den Spechbacher Jungs nicht leicht. Nach den Einzeln hieß es 4:2 für Spechbach, sodass die Doppel die Entscheidung bringen mussten.

Auch alle 3 Doppel waren hart umkämpft – letztendlich konnte der TC Spechbach zwei Doppel für sich entscheiden, sodass der Endstand 6:3 lautete. Die Mission „12:0“ war erfüllt und die Freude groß.

Wir bedanken uns bei dem Spechbacher Publikum, das uns sowohl bei den Heim- als auch Auswärtsspielen unterstützt hat, sowie unseren Sponsor:innen und vor allem bei Trainer Günter Hartmann, dessen Hauptaufgabe nun darin bestehen wird, ein schlagkräftiges Team für die 2. Bezirksliga aufzustellen.

Nach sieben Jahren ‚ohne‘ Mannschaftsrunde und dem erfolgreichen Jahr 2023 für den TC Spechbach ist die Spannung groß, ob das Märchen 2023 weitergeht!

Rudolf Eisemann

## Silberne Ehrennadel für Monika Schöffner

Eine nicht alltägliche Ehrung durfte der Gerlachsheimer Vorsitzende Wolfgang Steinshorn im Rahmen der Mitgliederversammlung vornehmen: Vom Badischen Tennis Verband wurde Monika Schöffner die silberne Ehrennadel für herausragende Verdienste um den Badischen Tennissport verliehen. Von 1992 bis 2022 begleitete Schöffner das Amt der Schatzmeisterin und wurde nun für diese 30 Jahre Vorstandsmitgliedschaft ausgezeichnet.

Steinshorn bedankte sich für das hohe Maß an Engagement und Herzblut und überreichte der Jubilarin ein Präsent. Er hob besonders heraus, dass sich Monika Schöffner in den vergangenen 30 Jahren nie gescheut hat, wenn es darum ging, den Verein zusätzlich bei vielen Anlässen zu unterstützen.

Horst Kuhn



Aus den Händen des Vorsitzenden Wolfgang Steinshorn erhält Monika Schöffner die Auszeichnung